

Beratungsunterlage Stadt Bad Rappenau



Amt
Tiefbauamt

Berichterstatter (Amtsleiter)
Haffelder, Erich

Sachbearbeiter
Haffelder, Erich

Vorlagennummer
014/2021

Aktenzeichen
50.1.1

<u>Beratungsfolge:</u>	Termin	Zuständigkeit	Behandlung
Gremium Technischer Ausschuss Gemeinderat	22.02.2021 25.02.2021	Vorberatung Entscheidung	nicht öffentlich öffentlich

Vorgänge im Gemeinderat/Ausschüsse, Datum, Vorlagennummer

Anzahl der Anlagen: 1 Lageplan

Betreff:

Kanalsanierung in Wollenberg

1. Maßnahmenbeschluss

2. Bereitstellung von außerplanmäßigen Mitteln im Wirtschaftsplan 2021

3. Vergabe des Planungsauftrages

Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt der Ausführung der Kanalsanierungsmaßnahme in Wollenberg mit einem geplanten Kostenumfang von 280.000 € zu.
2. Der Gemeinderat stimmt der Bereitstellung von außerplanmäßigen Mitteln in Höhe von 280.000 € im Wirtschaftsplan 2021 zu.
3. Der Gemeinderat stimmt der Auftragsvergabe über die Planung und Bauleitung der Sanierungsmaßnahme an das Ing.-Büro Hilmar Zapf, Eschelbronn, über die Leistungsphase 3, der Leistungsphasen 5 bis 9 auf Basis der HOAI 2021 sowie der örtl. Bauüberwachung zu.

Sachverhalt:

1. Kanalsanierungsmaßnahme:

Im Stadtteil Wollenberg wurde im Jahr 2020 der Zustand von Kanälen und Schächten durch eine TV-Inspektion erfasst. In den Straßen „Im Taschenacker“ und „Schönblick“ liegen an mehreren Kanalhaltungen extreme Schäden (Riss- und Scherbenbildung, fehlende Wandungsteile, Rohrbruch/Deformation) vor, die in geschlossener Bauweise mittels Reparatur- oder Renovierungsverfahren nicht mehr saniert werden können.

Die Sanierungsarbeiten zur Beseitigung der Extremschäden in offener Bauweise sollen kurzfristig ausgeführt werden, da die Standsicherheit der Kanäle gefährdet ist und dadurch erhebliche Folgeschäden eintreten können.

Die Erneuerung erfolgt in 2 Bereichen haltungsweise, da Streckenschäden vorliegen. An mehreren Stellen soll der schadhafte Kanal punktuell erneuert werden, da die vorliegenden Schäden örtlich begrenzt sind.

Die geschätzten Gesamtkosten für die vor beschriebene Kanalsanierung belaufen sich auf ca. 280.000 € (Baukosten der Sanierung einschl. Baunebenkosten).

Es ist beabsichtigt, die Vorbereitung zur Vergabe der Bauleistungen (Ausführungsplanung und Ausschreibung) im 1. Quartal 2021 abzuschließen. Der Baubeginn könnte dann für Ende Mai/Anfang Juni 2021 terminiert werden.

Vom Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach ist vorgesehen, gleichzeitig mit der Erneuerung der Kanäle, die bestehenden Wasserleitungen auszutauschen, da in der Vergangenheit Betriebsstörungen durch Rohrbrüche aufgetreten sind.

Für die Gesamtmaßnahme wird mit einer Bauzeit von ca. 3 Monaten gerechnet. Die Fertigstellung der Bauleistungen wird für Ende August 2021 angestrebt.

2. Bereitstellung von außerplanmäßigen Mitteln im Haushaltsplan 2021:

Im Wirtschaftsplan des Eigenbetrieb Stadtentwässerung Bad Rappenau sind bislang für diese Sanierungsmaßnahme keine Mittel eingeplant. Es werden in 2021 daher außerplanmäßige Mittel in Höhe von 280.000 € (Finanzhaushalt THH 1 „Abwasserbereich“) benötigt.

Zum Zeitpunkt der Beschlussfassung befindet sich der Eigenbetrieb Stadtentwässerung Bad Rappenau in der Interimswirtschaft, jedoch aufgrund der Dringlichkeit zur Beseitigung der Schäden kann die Maßnahme nicht aufgeschoben werden.

3. Vergabe des Planungs- und Bauleitungsauftrages:

Das Ing.-Büro Hilmar Zapf, Eschelbronn, hat die Auswertung der Kanalzustandsbewertungen durchgeführt und aufgrund der Dringlichkeit bereits die unverzüglich erforderlichen Arbeiten beratend begleitet. Die Verwaltung empfiehlt daher die Planungs- und Bauleistungen über die Kanalsanierungsmaßnahme an das Büro Hilmar Zapf, Eschelbronn, zu vergeben. Die Abrechnung erfolgt auf Basis der aktuellen Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI 2021) über die Leistungsphasen 3 und 5 bis 9 sowie der örtl. Bauüberwachung.